

PRESSEINFORMATION

Potsdam, 8. Januar 2025

Julia Sahi

Die Brandenburger Frauenwoche 2025 kann wie geplant stattfinden

Die Brandenburger Frauenwoche, eines der herausragendsten gleichstellungspolitischen Formate in Deutschland, kann wie geplant im Jahr 2025 stattfinden. Dank der vorgezogenen Bewilligung der Fördermittel durch das Ministerium für Gesundheit und Soziales (MGS) ist die Finanzierung von rund 60.000 Euro für 23 Projektanträge gesichert.

Julia Sahi, frauenpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, äußert sich erfreut: „Ich freue mich sehr, dass Ministerin Britta Müller die notwendigen Mittel bereits jetzt bewilligt hat, und danke ihr herzlich für ihr Engagement. Damit erhält die Brandenburger Frauenwoche die dringend benötigte Planungssicherheit. Dieses einzigartige Format ist nicht nur ein bedeutendes Aushängeschild unseres Bundeslandes, sondern auch ein zentraler Motor für die Gleichstellungspolitik in Deutschland.“

Seit über drei Jahrzehnten bietet die Brandenburger Frauenwoche eine Plattform für den Austausch, die Vernetzung und die Diskussion gleichstellungspolitischer Themen. Sie entfaltet ihre Wirkung insbesondere durch eine Vielzahl dezentraler Veranstaltungen, die von engagierten Netzwerken im gesamten Land Brandenburg getragen und durch den Frauenpolitischen Rat koordiniert werden.

„Das Engagement der zahlreichen Mitwirkenden hat das Land Brandenburg zu einem Vorreiter in der Gleichstellungspolitik gemacht“, so Julia Sahi weiter. „Diesen Einsatz möchte ich auch in Zukunft durch meine parlamentarische Arbeit unterstützen und stärken.“

PRESSESTELLE

Katja Schneider
Pressesprecherin

E-Mail:
[katja.schneider@spd-
fraktion.brandenburg.de](mailto:katja.schneider@spd-fraktion.brandenburg.de)

Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 966 1316
Mobil: 0173 / 584 3734

